ARD-RG-003

Druckminderventil für flüssigen Wasserstoff



Produktillustration. Aussehen und Abmessungen hängen von der gewählten Konfiguration ab.

Eine Anfragereferenz zur Druckreduzierung von Flüssigwasserstoff für einen definierten Vor- und Nachdruckbetrieb. Regelungsarchitektur, Sensoranordnung und Isolierung werden anhand der tatsächlichen Prozessfälle ausgewählt.

Die Baureihengrenzen dienen als Grundlage für die Anfrage. Sie bestätigen weder Verfügbarkeit noch freigegebene Betriebsgrenzen für jede Kombination aus Nennweite, Druck und Antrieb. Die gewählte Konstruktion und ihre Druck-Temperatur-Grenzen sind zu bestätigen.

Auswahl	Spezifikation
Größenbereich	Nennweite angeben
Druckstufen	Eingangs-/Ausgangsdruck zur Angabe
Temperatur	LH2-Betrieb bis -253°C; gewählte Grenzwerte bestätigen
Anschlüsse	Endanschlüsse festzulegen
Medium	LH2 / flüssiger Wasserstoff

Definieren Sie Ihre Anforderung

Geben Sie Medium, Auslegungsdruck und -temperatur, Nennweite, Anschlussnorm, Betätigungsart, Menge und erforderliche Prüfdokumentation an.

Projektbezogene Auswahl

Thema	Auswahlvoraussetzung
Dimensionierung des Reglers	Geben Sie Eingangsdruckbereich, Ausgangsdrucksollwert, minimalen/normalen/maximalen Durchfluss und zulässige Regelabweichung an.
Prozessintegration	Bestätigen Sie die Phase des Mediums, das Risiko der Entspannungsverdampfung, die Sensoranordnung, den Überdruckschutz und die isolierten Schnittstellen.

Sehen Sie sich dieses Produkt an und fordern Sie ein Angebot an

Dieses Katalogdatenblatt unterstützt Sie bei der Auswahl und Anfrage. Es handelt sich nicht um eine zertifizierte Druck-Temperatur-Kurve, Einbauzeichnung oder auftragsspezifische Zulassung.

sales.de@ardencryogenics.com | sales@ardencryogenics.com

Technische Spezifikation

Parameter	Spezifikation
Konstruktion	LH2 Druckmindererfamilie; ausgewählte Architektur zur Bestätigung
Betätigung	Regelsystem zur Auswahl; Federbelastete Anordnung dargestellt

Anschlussarten

Illustrierte Anordnung: ein geflanschtes Reglergehäuse, eine verlängerte obere Baugruppe und ein Federgehäuse

Verbindungsdetail	Auswahlvoraussetzung
Anschlussmöglichkeiten	Endanschlüsse festzulegen
Gegenanschluss	Bestätigen Sie Anschlussnorm, Flanschdichtfläche oder Schweißnahtvorbereitung, Rohrabmessungen und Einbauraum.
Konfigurationsauswahl	Die Flanschanordnung und das Äußere des Reglers dienen der Veranschaulichung. Die gewählte druckmindernde Ausführung bedarf einer Bestätigung.

Werkstoffe

Komponente	Werkstoff / Option
Druckteile	Wasserstoffverträgliche Werkstoffsorten festzulegen
Regelgarnitur und Dichtungen	Einsatzspezifisches LH2-Werkstoffsystem bestätigen

Konfigurationsfunktionen

- Spezieller LH2-Druckreduzierungsbetrieb
- Die Ein- und Austrittsbedingungen bestimmen die Auswahl
- Für das Projekt spezifizierte Erfassungs- und Steuerungsanordnung

Auswahlnotizen

Die Baureihengrenzen dienen als Grundlage für die Anfrage. Sie bestätigen weder Verfügbarkeit noch freigegebene Betriebsgrenzen für jede Kombination aus Nennweite, Druck und Antrieb. Die gewählte Konstruktion und ihre Druck-Temperatur-Grenzen sind zu bestätigen.

Die Baureihenangabe legt weder Sollwertbereich, Kapazität, Cv/Kv, Regelabweichung noch eine selbsttätige oder pilotgesteuerte Wirkungsweise fest. Diese Angaben sind vor der Angebotserstellung ausdrücklich festzulegen.

Bestätigen Sie Druck-Temperatur-Grenzen, Werkstoffverträglichkeit, Reinigung für Sauerstoffeinsatz, Druckentlastung eingeschlossener Flüssigkeit und Zertifizierung der ausgewählten Baugruppe. PN, ASME Class und der Ansprechdruck der Druckentlastung sind getrennte Angaben.

sales.de@ardencryogenics.com | sales@ardencryogenics.com